

DER SPIEGELWALD BOTE



**Amts- und Mitteilungsblatt
der Stadt Grünhain-Beierfeld
mit den Stadtteilen Beierfeld,
Grünhain und Waschleithe**



Herausgeber: Stadt Grünhain-Beierfeld und Secundo-Verlag GmbH. Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75. Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Joachim Rudler, für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Peter Geiger.

Jahrgang 2013

12. Juni 2013

Ausgabe Nr. 6

Veranstaltungen

Juni/Juli 2013

15.06.

Stadtmeisterschaften im Tischtennis

Turnraum der Kita Grünhain

16.06.

Gemeindefest Ev.-Luth. Kirchengemeinde

Pfarrgarten Grünhain

29.06.

Konzert mit dem Erfurter Frauenkammerchor MECHORIA und anschl. Kantoreiessen

Peter-Pauls-Kirche Beierfeld

06.07.

Tischbewertung von Rassekaninchen

König-Albert-Turm Grünhain

06.07. – 20.09.

Fotoausstellung „Reisen ist Leben – mit dem Rucksack durch Zentralamerika“ von Frau Ernst aus Bärenstein

Tourismus-Zweckverband Spiegelwald

07.07.

Badfest

Naturbad Grünhain

Weiter Termine und Infos unter www.beierfeld.de

Erscheinungstermin
nächste Ausgabe:

10. Juli 2013

Redaktionsschluss:

28. Juni 2013

Beiträge an
presse@beierfeld.de

*Spieglein
Spieglein
an der Wand...*

Gemeindefest

am

Sonntag, 16. Juni 2013

**in der St. Nicolai Kirche und
im Pfarrgarten Grünhain**

10.00 Uhr - Familiengottesdienst

ab 11.30 Uhr - Mittagessen

ab 12.30 Uhr - Buntes Programm

- Spiele für Groß und Klein
- Basteln, Kinderschminken
- Gemeinsames Singen, Posaunenchor
- Tombola und Versteigerung
- und vieles mehr...

ab 14.00 Uhr - Kaffeetrinken

zum Abschluss:

15.30 Uhr Märchenspiel „Schneewittchen“

Allgemeine Informationen

Tourismuszweckverband Spiegelwald



Mit dem Rucksack durch Zentralamerika Neue Fotoausstellung auf dem König-Albert-Turm

Eine neue Fotoausstellung ist ab dem 6. Juli im Erdgeschoss des König-Albert-Turmes zu bestaunen.

Die Hobbyfotografien Ingrid Ernst aus Bärenstein war mit dem Rucksack durch Zentralamerika unterwegs.

Die faszinierendsten Eindrücke und Motive ihrer Entdeckungsreise hielt sie mit der Kamera fest.

Mit ihren Bildern möchte Frau Ernst dem Betrachter Menschen, Landschaft und Besonderheiten Zentralamerikas näher bringen.

Eröffnet wird die Fotoausstellung mit einer Vernissage am 6. Juli, von 11 bis 15 Uhr im König-Albert-Turm.



Spiegelwald – Ziel vieler Pfingstausflügler

Auch in diesem Jahr folgten zahlreiche Wanderfreunde und Naturliebhaber der Einladung des Tourismus-Zweckverbandes zur Spiegelwaldkirmes.

Auf dem Plateau am Fuße des König-Albert-Turmes wurden die Gäste an allen drei Tagen mit einem abwechslungsreichen Programm unterhalten. Neben musikalischen Darbietungen für Erwachsene, gab es für alle kleinen Besucher einen Kinderjahrmärkt mit Karussell, Bastelstraße, Hüpfburg und Pferdekutschfahrten.

In den Räumen des Informationszentrums bot sich die Gelegenheit, bekannte und seltene Orchideen zu bestaunen und den einen oder anderen Tipp zur richtigen Pflege in Erfahrung zu bringen.

Der Pfingstmontag wurde traditionell mit dem ökumenischen Waldgottesdienst eröffnet.

Viele der Gäste ließen sich bei ihrem Besuch auf dem Spiegelwald die fantastische Fernsicht nicht entgehen. Knapp 850 Besucher beförderte der Lift bequem zur Aussichtsplattform in über 30 Meter Höhe. Von dort bot sich den Besuchern am Pfingstwochenende ein grandioser Weitblick auf Höhen und Täler des Erzgebirges und umliegende Orte.

Die Organisatoren, Mitwirkenden und Wirt mit seiner Mannschaft freuten sich über die gute Besucherresonanz und bedanken sich bei allen Besuchern.



Gut besucht präsentierte sich der Spiegelwald am Pfingstwochenende.

König-Albert-Wandertag 2013

Alle Wanderfreunde sollten sich den 13. Juli fest im Kalender vormerken. An diesem erlebt der König-Albert-Wandertag seine nunmehr 6. Auflage.

Bewohner und Gäste können sich einer geführten Wanderung anschließen oder auch individuell den Hausberg der Spiegelwaldkommunen erklimmen.

Termine und Treffpunkte werden in der nächsten Ausgabe veröffentlicht.



Bereits zum sechsten Mal werden in diesem Jahr die Wanderwimpel des Tourismus-Zweckverbandes Spiegelwald vergeben.

Öffentliche Bekanntmachungen

Verbandsversammlung des Tourismus- Zweckverbandes Spiegelwald

am Mittwoch, 19. Juni 2013, 19.00 Uhr, König-Albert-Turm



Stadt Grünhain-Beierfeld



Öffentliche Bekanntmachungen

Öffentliche Beschlüsse der 37. Sitzung des Technischen Ausschusses Grünhain-Beierfeld vom 16.05.2013

Beschluss Nr: TA-2009-2014/163/37

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, zum Bau eines Carports auf dem Flurstück 777 der Gemarkung Beierfeld – Spiegelwaldstraße – das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
Bauherr:

Kai Schüller, Spiegelwaldstraße 87, 08344 Grünhain-Beierfeld

Beschluss Nr: TA-2009-2014/164/37

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, zur Errichtung eines Betriebsleiterwohnhauses mit Verkaufsraum zur Direktvermarktung der erzeugten Produkte auf dem Flurstück 661/11 der Gemarkung Beierfeld – Stiehlerweg – das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Bauherr: Jörg Riedel, August-Bebel-Straße 41, 08344 Grünhain-Beierfeld

Damit wurde zu dieser Vorlage ablehnend beschlossen.

Beschluss Nr: TA-2009-2014/165/37

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, zum Neubau einer Garage auf dem Flurstück 299/8 der Gemarkung Beierfeld – August-Bebel-Straße – das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Bauherr:

Firma Thomas Ruppert, August-Bebel-Straße 9, 08344 Grünhain-Beierfeld

Beschluss Nr: TA-2009-2014/166/37

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, den Vertrag mit dem Architektur- und Ingenieurbüro Dipl.-Ing. Sven Ehmer, Waschleithe Straße 22, 08344 Grünhain-Beierfeld zur Planung des Bauvorhabens Multimediale Kulturlandschaft am „König-Albert-Turm“ – Ausbau und Umbau Dachgeschoss Zwischenbau, Leistungsphasen 1 – 4, mit einem Kostenumfang von 6.605,07 € Brutto zu unterzeichnen.

Grünhain-Beierfeld, 21.05.2013



Rudler
Bürgermeister

Öffentliche Beschlüsse der 41. Sitzung des Stadtrates Grünhain-Beierfeld vom 06.05.2013

Beschluss Nr: SR-2009-2014/352/41

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, das bebauete Grundstück August-Bebel-Straße 128a, Flurstück 116/2 Gemarkung

Beierfeld in der Größe von 1.710 m² an Herrn Eyck Dedores, wohnhaft August-Bebel-Straße 132 in 08344 Grünhain-Beierfeld zum Preis von 30.000,00 EUR zu verkaufen. Der Buchverlust in Höhe von 23.737,65 EUR ist als nichtzahlungswirksamer Aufwand im Haushalt 2013 zu veranschlagen. Alle Erwerbsnebenkosten sind vom Erwerber zu tragen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, ein Leitungsrecht für die Dorfbachführung und den Regenwasserkanal für die Stadt Grünhain-Beierfeld zu sichern.

Beschluss Nr: SR-2009-2014/353/41

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, die Firma Vogtländischer Orgelbau Thomas Wolf in 08491 Limbach, mit der Rekonstruktion der Donati-Orgel 3. Bauabschnitt 2013 mit einer Summe von 54.608,39 EUR brutto zu beauftragen.

Beschluss Nr: SR-2009-2014/354/41

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, die Firma Baugeschäft Oswald Klotz aus 08344 Grünhain-Beierfeld OT Waschleithe zum Preis von brutto 6.929,52 EUR mit den Erd-, Tiefbau- und Landschaftsbauarbeiten Los 1 der Baumaßnahme Erlebnisspielplatz Waschleithe zu beauftragen.

Beschluss Nr: SR-2009-2014/355/41

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, die Firma Kriehn GmbH Spiel, Sport und Freizeit aus 09526 Pfaffroda zum Preis von brutto 17.139,57 EUR für die Spielgeräte Los 2 der Baumaßnahme Erlebnisspielplatz Waschleithe zu beauftragen.

Beschluss Nr: SR-2009-2014/356/41

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, die Fertigstellung der Sanierung der Kita Grünhain im Jahr 2013 für 298.174 EUR und den Umbau der leerstehenden Seniorenräume zu Krippenräumen zu einem Preis von 75.917 €.

Beschluss Nr: SR-2009-2014/357/41

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, die Firma HPG Akustik- und Trockenbau GmbH, Reisstraße 44 aus 01257 Dresden zum Preis von brutto 147.761,32 EUR mit den Trockenbauarbeiten Los 11 der Baumaßnahme Anbau, Rückbau und Modernisierung der Grundschule Grünhain zu beauftragen.

Beschluss Nr: SR-2009-2014/358/41

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt die Umschuldung in Höhe von 1.836.449,77 EUR bei der Erzgebirgssparkasse zu einem Zinssatz von 1,88 % effektiv, einer Zinsbindefrist von 10 Jahren bis zum 30.12.2024 und einer monatlichen Tilgungsrate von 15.750 EUR.

Grünhain-Beierfeld, 07.05.2013



Rudler
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

der Vorschlagsliste der Stadt Grünhain-Beierfeld für die Wahl der Schöffen im Amtsgerichtsbezirk Aue

Die vom Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld am 03.06.13 beschlossene Vorschlagsliste der Stadt Grünhain-Beierfeld für die Wahl der Schöffen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2014

bis 2018 am Amtsgericht Aue liegt in der Zeit vom 13. Juni 2013 bis 21. Juni 2013 in der

Stadtverwaltung Grünhain-Beierfeld
Verwaltungsmanagement, Zimmer 319
August-Bebel-Straße 79
08344 Grünhain-Beierfeld

zu jedermanns Einsicht zu folgenden Zeiten

Montag – Freitag	von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

öffentlich aus.

Gegen die Vorschlagsliste kann binnen einer Woche nach Ablauf der Auslegungsfrist bei der Stadt Grünhain-Beierfeld oder dem Amtsgericht schriftlich oder zu Protokoll mit der Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind, die nach Nummer 6 der Gemeinsamen Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz und des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl und Berufung der Schöffen und Jugendschöffen vom 27.12.1999 (Schöffen- und Jugendschöffen VwV, zuletzt geändert durch Verwaltungsvorschrift vom 11. Februar 2013) nicht aufgenommen werden durften oder nach den Nummern 7 und 8 nicht aufgenommen werden sollten (§ 37 Gerichtsverfassungsgesetz).

Grünhain-Beierfeld, 04.06.2013

Rudler
Bürgermeister



Terminkalender

Für die Sitzungen des Stadtrates Grünhain-Beierfeld und dessen Gremien Monat Juni/Juli 2013

Sitzung Technischer Ausschuss

Donnerstag, 13. Juni 2013, 19:00 Uhr, Rathaus ST Beierfeld

Sitzung Stadtrat

Montag, 1. Juli 2013, 19:00 Uhr, Rathaus ST Beierfeld

Änderungen und Tagesordnung entnehmen Sie bitte den örtlichen öffentlichen Bekanntmachungen.

Allgemeines

Einladung zum Harzerfest

Buntes Treiben vom 20. bis 21. Juli in Waschleithe

Nach dem Löffelmacherfest 2011 in Beierfeld und dem Klosterfest 2012 in Grünhain wird in diesem Jahr das Stadtfest in Waschleithe gefeiert. Am 20./ 21. Juli sind Einwohner und Gäste zum Harzerfest nach Waschleithe herzlich eingeladen. Organisiert wird das Fest von den örtlichen Vereinen/Einrichtungen und der Stadt Grünhain-Beierfeld gemeinsam.

Rund um die Freilichtbühne lädt am Samstag und Sonntag ein buntes Programm Jung und Alt zum Feiern ein.

Mit dem Erwerb einer Festplakette können alle Veranstaltungen besucht werden.

Festprogramm

Samstag, 20. Juli 2013

ab 14 Uhr	Unterhaltung mit den Wezelbachern
ab 14 Uhr	Kinderfest mit Kinderschminken, Spiele, Hüpfburg, Ballonclown und Karussell auf dem Festplatz
15.00 Uhr	Modenschau „Strick und Chic“
15.30 Uhr	Unterhaltung mit den Wezelbachern
16.30 Uhr	Tanzshow mit den Karo Dancers
17.00 Uhr	Unterhaltung mit den Wezelbachern
19.00 Uhr	Schülerband „one euro“ im Vorprogramm
21.00 Uhr	BANDANA – Sounds of Johnny Cash



Bandana – seit 2001 Europas meist gebuchteste Johnny-Cash-Tributeband.

Foto: Bandana

Sonntag, 21. Juli 2013

14.00 Uhr	Blasmusikkonzert
15.00 Uhr	Programm des Kindergartens Waschleithe
15.30 Uhr	Theaterstück des Harzervereins Waschleithe
17.00 Uhr	Blasmusik zum Ausklang des Festes

Änderungen vorbehalten!

Öffnungszeiten Schiedsstelle III. Quartal 2013

An folgenden Tagen führt der Friedensrichter Sprechzeiten im Rathaus Beierfeld, Zi. 115, durch:

Donnerstag, 04.07.2013	16.00 Uhr – 17.00 Uhr
Donnerstag, 18.07.2013	16.00 Uhr – 17.00 Uhr
Donnerstag, 01.08.2013	16.00 Uhr – 17.00 Uhr
Donnerstag, 15.08.2013	16.00 Uhr – 17.00 Uhr
Donnerstag, 19.09.2013	16.00 Uhr – 17.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten besteht die Möglichkeit, unter Telefon 03774/ 153221 Termine zu vereinbaren.

Porzig

Friedensrichter

Aus der Verwaltung



Information des SG Bau- und Investmangement

Sichtbarer Baufortschritt am Grünhainer Schulgebäude

Ende Mai 2013 wurde der Anbau am Giebel der Südost-Seite der Grünhainer Grundschule rohbaumäßig fertiggestellt.

Dieser Anbau wird künftig ein Treppenhaus sowie einen Fahrstuhl beinhalten. Brandschutztechnische Auflagen machten die Errichtung des 2. Rettungsweges erforderlich.

Die Innenarbeiten zur Modernisierung des Altbaubestandes dauern derzeit an.



Äußerlich hat sich das markante Gebäude an der Schwarzenberger Straße in den letzten Monaten stark verändert. Nach dem Abriss des Anbaus wurde jetzt die bauliche Hülle für den zweiten Rettungsweg errichtet.



EPLR

Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2007 - 2013

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Informationen des Einwohnermeldeamtes

Aktuelle Sprechzeiten

Wir bitten um Beachtung, dass das Einwohnermeldeamt am Donnerstag, dem 27.06.2013, geschlossen bleibt.

Zusätzlich zu den Sprechzeiten am Dienstag und Donnerstag hat das Einwohnermeldeamt einmal monatlich samstags von 09.30 bis 11.30 Uhr geöffnet.

Im 2. Quartal 2013 gelten nachstehende Samstagöffnungszeiten:

Juli	13.07.2013
August	03.08.2013
September	21.09.2013
Oktober	11.10.2013
November	09.11.2013
Dezember	07.12.2013

Kurzfristige Änderungen entnehmen Sie bitte dem Amtsblatt, der städtischen Homepage sowie der Bekanntmachungstafel am Rathaus.

Aus den Einrichtungen der Stadt



Naturbad Grünhain

Badfest mit Neptuntaufe zum Saisonauftakt

Mit dem traditionellen Badfest wird am **7. Juli** die Badesaison 2013 im Naturbad Grünhain offiziell eröffnet. Start des feuchtfröhlichen Treibens ist um 14 Uhr. Alle Badelustigen und Besucher werden von Klaus, dem singenden Bademeister, erwartet. Zum unterhaltsamen Programm am Nachmittag gehören neben Musik auch von der Wassermacht organisierte Wettbewerbe in und auf dem Wasser. Höhepunkt wird gegen 16 Uhr die große Neptuntaufe sein. Neptun und sein Gefolge freuen sich bereits auf viele bereitwillige Täuflinge. Wer die Aufnahme in das Reich Neptuns scheut, kann bei Kaffee und Kuchen, Getränken sowie Gegrilltem dem lustigen Treiben zuschauen.

Nach dem kühlen Frühjahr wächst die Hoffnung auf eine sonnige Badesaison. Alle Wasserratten aus nah und fern sind zum Saisonstart ins Naturbad Grünhain am **7. Juli** herzlich eingeladen.



Die Badesaison 2013 kann starten! Die Überprüfung der Wasserqualität und sanitären Anlagen durch das zuständige Gesundheitsamt ergaben keine Beanstandungen.

Natur- und Wildpark Waschleithe

Mit allen Sinnen durch den Tierpark

Der Natur- und Wildpark hält in den bevorstehenden Sommerferien für Ferienkinder und ihre Eltern oder Großeltern viel Spannendes bereit.

Am 17. Juli, 10 Uhr steht eine Erlebnisführung mit Fernglas und Lupe auf dem Programm. Wer Lust hat, mit auf tierische Entdeckungstour zu gehen, kann sich unter tierpark@beierfeld.de oder telefonisch unter 03774 177735 bzw. 0151 21904117 schon jetzt für eine Führung anmelden.



Aus der Feuerwehr

Hochwasser im Stadtgebiet

Lang anhaltender Regen sorgte Anfang Juni für Hochwasser in vielen Bundesländern Deutschlands. Auch unsere Stadt Grünhain-Beierfeld und die gesamte Region waren betroffen.

Vom 31. Mai bis 3. Juni kam es in allen 3 Stadtteilen zu teils erheblichen Schäden. Keller, Wohnungen und eine Werkhalle standen unter Wasser, Straßen wurden überflutet und Geröll bahnte sich seinen Weg.



Sportplatz Grünhain

Besonders betroffen waren wieder einmal die Einwohner von Waschleithe, welche nahe des Oswaldbaches ihr Zuhause haben. Aus dem sonst beschaulichen Oswaldbach entwickelte sich ein reißender Strom, welcher eine Spur der Verwüstung hinter sich ließ. Die Talstraße in Höhe der „Dudelskirche“ musste auf Grund von Überflutung komplett gesperrt werden.



Überfluteter Straßenbereich in Höhe Dudelskirche.



Brücke Oswaldbach, ehem. Firma FKT.



Der Oswaldbach in Höhe Gaststätte „Heimatecke“.

Im Rathaus wurde am Sonntag vom Bürgermeister der kommunale Krisenstab einberufen. Dieser koordinierte den Einsatz von Mitarbeitern der Stadtverwaltung, insbesondere des Bauhofes und führte eine Lageübersicht. Die Feuerwehren Beierfeld, Grünhain und Waschleithe waren fast pausenlos im Einsatz und bewältigten insgesamt 40 Einsätze. Hinzu kamen ständige Kontrollfahrten, um Gefahrenschwerpunkte frühzeitig zu erkennen.

Für die hohe Einsatzbereitschaft gilt allen eingesetzten Kameradinnen und Kameraden, aber auch dem Bürgermeister, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung und allen Helfern besonders Dank und Anerkennung. Den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern wünschen wir für die Beseitigung der Schäden schnelle Hilfe und hoffen, dass diese Notsituation von allen gut bewältigt wird.

Einsatzübung der Feuerwehren der Stadt Grünhain-Beierfeld

Am Donnerstag, dem 2. Mai 2013, wurden die Feuerwehren Beierfeld, Grünhain und Waschleithe gegen 17:45 Uhr zu einer Einsatzübung an die Tischlerei Ruttloff in Beierfeld alarmiert.

Da keiner der Kameradinnen und Kameraden über die Übung informiert war, konnte das Handeln im Ernstfall realitätsnah geprobt werden. Alle Einsatzaufgaben wurden taktisch richtig und in sehr guten Zeiten erfüllt.

Hierfür gilt den Kameradinnen und Kameraden unserer Feuerwehren Anerkennung und Dank. Ebenso danken möchten wir Thomas Ruttloff für die Unterstützung.

Matthias Müller
Stadtwehrleiter



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen der Stadt

Kindertagesstätte „Unterm Regenbogen“ Beierfeld



Arbeitseinsatz im Hortgarten

Am 4. Mai war es wieder so weit. Viele fleißige Helfer fanden sich voller Elan am Hortgarten ein. Die Kita hatte zum Arbeitseinsatz aufgerufen, damit unser neuer Hortgarten weiter Gestalt annehmen kann.

Mit Hacke, Spaten und viel Muskelkraft gruben die Vatis ein Loch für eine Sandmulde, setzten eine Wasserrinne zum Matschen in den Hang und beseitigten kleine „Stolpersteine“ im Gelände.

Nach einem kleinen Imbiss im Hort ging es gestärkt in die zweite Runde. Im Eingangsbereich entstand ein Astsofa für die Kinder. Der Grundstein für ein Strauchlabyrinth wurde ebenfalls gelegt. Die Erzieherinnen der Kita strichen unterdessen den langen Zaun um das Grundstück.

Wir möchten uns auf diesem Wege ganz herzlich bei den fleißigen Vatis und Hortkindern, Herrn Holbein vom städtischen Bauhof und Herrn Kraus vom TBG Schwarzenberg für die schnelle und unkomplizierte Hilfe bedanken.

Die Erzieherinnen sind froh, dass sie von so vielen fleißigen Helfern unterstützt wurden. Allein hätten wir diese schwere Arbeit nicht geschafft.

Wisst ihr, dass unsere Stadt bald ein „Haus der kleinen Forscher“ hat?

So darf sich nämlich in Kürze unsere Einrichtung nennen. Für diesen Namen erhalten wir ein Zertifikat von der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“. Diese engagiert sich bundesweit für die Bildung von Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter in den Bereichen Naturwissenschaften, Mathematik und Technik.

Das entsprechende Gütesiegel bekommt man aber nicht einfach so! Zuerst haben sich alle Erzieherinnen in Workshops weitergebildet, um ganz gezielt das kindlichen Forschen und Experimentieren zu begleiten. Dazu gehört vor allem der Spaß am Ausprobieren. Man kann dabei spannende Phänomene entdecken, worauf die Natur oft überraschende Antworten gibt, die wiederum neue Fragen aufkommen lassen.



Ganz tolle Experimente wurden dafür durchgeführt. So haben wir zum Beispiel zu den Themen Wasser, Magnetismus, Licht, Farben oder Geräusche viele Dinge ausprobiert und dabei interessante Feststellungen und Erfahrungen gemacht. Aber auch nur mit einer Lupe durch den Garten zu stöbern, kann eine abenteuerliche Entdeckungsreise sein. Unsere Umwelt bietet dafür noch viele unzählige Möglichkeiten zum Ergründen.

Jetzt dürfen wir uns endlich auf unsere Auszeichnung sowie auf die Kinderurkunden und Medaillen freuen.

Wir sind alle auf den Geschmack gekommen und bleiben auch weiterhin Detektive mit Superspürnasen!!!

Das Team der Kita „Unterm Regenbogen“

Aus dem Vereinsleben im Stadtteil Beierfeld



Kulturhistorischer Förderverein Beierfeld e.V.



Gut besuchtes Frühjahrskonzert in der Peter-Pauls-Kirche

Das traditionelle Frühlingskonzert in der Peter-Pauls-Kirche in Beierfeld fand am Sonntag, dem 5. Mai 2013, 17.00 Uhr vor ca. 100 Besuchern statt.



Unter dem Motto „Wenn die Vogelbeer blüht“ erklangen Frühlingslieder, dargeboten von der Heimatgruppe „Schwarzwasserperlen“ aus Bernsbach.

Die „Schwarzwasserperlen“ boten ein ausgewogenes Programm, gespickt mit lustigen

Erzgebirgsgeschichten, die das Publikum zum Lachen brachten und eine Zugabe forderte.

Thomas Brandenburg

Einladung zum Konzert

**am Sonnabend, dem 29. Juni 2013, 15.00 Uhr
in der Peter-Pauls-Kirche Beierfeld**

Eine der ältesten Klammern zwischen Böhmen und Sachsen ist das revolutionäre protestantische Gesangbuch der böhmischen Brüder. Daraus und aus der liturgisch-konzertanten Kirchenmusik dieser Zeit sowie späterer musikalisch-gesellige „Zeitzeugen“ diesseits und jenseits des Erzgebirgskammes bieten

- der Mechoria Frauenchor aus Erfurt unter Leitung von Andreas Korn,
- das CONVIVIUM MUSICUM CHEMNICENSE unter Leitung von Hans-Hermann Schmidt,
- die Kantoreien aus Grünhain und Beierfeld unter Leitung der Kantoren Frank Thiemer bzw. Ernst-Christian Kreuzritter

ein Programm unter dem Motto

Böhmen und Sachsen „Singen wir heut mit einem Mund ...“

Es erklingen musikalische Weisen u.a. aus dem New Gesängbüchlein der Böhmischen Brüder (1531) und Annaberger Chorbüchern

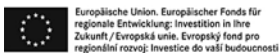
mit Chor- und Instrumentalmusik von M. Weisse, P. J. Vejvanowsky, Chr. Demantius, Cl. Thieme, M. Praetorius, Chr. Graupner.

Die Veranstaltung in der Peter-Pauls-Kirche ist Teil des dt./ tsch. Projekts „Kultursommer 2013“, zu welcher auch Gäste aus Tschechien erwartet werden.

Eingebunden in das Programm ist eine erste Klangprobe der vom Vogtländischen Orgelbau Thomas Wolf aus Limbach restaurierten Donati-Organ durch Kantor Ernst-Christian Kreuzritter.

Der Eintrittspreis für das Konzert beträgt für Erwachsene 12,00 € und für Kinder bis 12 Jahre 4,00 €. Die Eintrittskarten sind im Vorverkauf im Fritz- Körner-Haus, Pestalozzistraße 10 bei Frau Claudia Schramm und bei Herrn Thomas Brandenburg sowie an der Kasse erhältlich.

Nach dem Konzert wird zu einem offenen Singen und einem vom Verein selbst ausgerichteten Essen in den Pfarrgarten eingeladen.



Europäische Union, Europäischer Fonds für regionale Entwicklung: Investition in Ihre Zukunft / Evropská unie, Evropský fond pro regionální rozvoj: Investice do vaší budoucnosti



Ziel 3 | CIL 3
Deutschland, Europa und die Welt
2007-2013 www.giz.de



Angaben zu den Mitwirkenden

Mechoria Frauenchor Erfurt

Im Jahr 1971 wurde an der Musikschule der Stadt Erfurt ein Mädchenchor gegründet. Unter den Gesangsschülern der Schule gab es fast keine Jungen. Schon bald aber hatte der Chor unter Leitung seines Gründers Helmut Hansmann in der DDR einen sehr guten künstlerischen Ruf. Es gab sogar einige Auslandsreisen. Mitte der 90er-Jahre wurde der Chor aufgelöst. Was blieb, war die Erinnerung an gemeinsame Erlebnisse, Konzerte, Proben, an eine unbeschwertere Zeit des Singens. Seit 2006 singt der Chor unter der Leitung des Chorleiters Andreas Korn. Er arbeitete jahrelang unter anderem an den Opernhäusern von Chemnitz, Leipzig und Weimar, derzeit mit einem Lehrauftrag an den Musikschulen in Weimar und Leipzig. Der Name erklärt, in dem sich Worte Memoria und Mädchenchor zu „Mechoria“ verbinden – also zu etwas Neuem, das seine Wurzeln in der Vergangenheit hat.



Mechoria Frauenchor Erfurt

CONVIVIVM MUSICUM CHEMNICENSE

Die Musiker befassen sich seit 1980 mit der Erforschung musikgeschichtlicher Spuren im sächsisch-erzgebirgischen Raum. Die Aufarbeitung des musikalischen Erbes aus dem 17. und 18. Jahrhundert steht dabei im Mittelpunkt. Neben der aufführungspraktischen Einrichtung des Archivmaterials übernimmt das Ensemble die klingende Pflege dieser aufgefundenen Werke.

CONVIVIVM MUSICUM CHEMNICENSE steht unter der Leitung von Herrn Hans-Hermann Schmidt.



CONVIVIVM MUSICUM CHEMNICENSE

Thomas Brandenburg

Die Veröffentlichung unter dem Logo des Kulturhistorischen Fördervereins Beierfeld im Gemeindeblatt der Christuskirchengemeinde zum Convivium ist keine offizielle Äußerung des Vereins und entspricht nicht den Tatsachen.

Rudler, Vorsitzender

Nachruf

Am 20. April 2013 ist unser Mitglied

Magdalena Wagner

im Alter von 90 Jahren gestorben. Sie war seit 1995 Mitglied unseres Fördervereins. Mit ihrer Unterstützung bekundete sie ihre Liebe zur Peter-Pauls-Kirche. Sie trug damit maßgeblich dazu bei, ein Stück Beierfelder Zeitgeschichte zu erhalten und mit neuem Leben zu erfüllen. Wir werden stets ihr Andenken bewahren.

Vorstand des

Kulturhistorischen Fördervereins Beierfeld e. V.

Nachrichten aus dem DRK-Ortsverein Beierfeld

Deutsches Rotes Kreuz

Nächster Rot-Kreuz-Tag

Der nächste DRK-Tag für alle Gliederungen des DRK OV Beierfeld findet am

**Dienstag, dem 25. Juni, und 9. Juli 2013,
um 18:00 Uhr im Schulungsraum des Ortsvereins
statt.**

Sächsisches Rot-Kreuz-Museum

Samstagsöffnungszeit: 6. Juli 2013 von 13:00 bis 17:30 Uhr.

Wochentags sind die Öffnungszeiten wie folgt:

Dienstag und Donnerstag von 09:00 bis 17:30 Uhr
Montag und Mittwoch von 09:00 bis 12:00 Uhr
und nach Voranmeldung (Einlass bis 45 Minuten vor Ende der Öffnungszeit).

Weitere Informationen unter Tel. 03774/509333 oder unter www.drk-beierfeld.de.

Ausbildungszentrum

Der nächste Lehrgang „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ findet am Samstag, dem

6. Juli 2013, im Ausbildungszentrum Beierfeld

statt.

Beginn: 8:00 Uhr – Ende: ca. 15:00 Uhr.

Anmeldungen werden im DRK-Ausbildungszentrum in Aue, Wettiner Straße 4, Telefon 03771/550019, von Herrn Mehlhorn entgegen genommen.

Sächsisches Rot-Kreuz-Museum Beierfeld

Chemnitz: Das Sächsische Rot-Kreuz-Museum Beierfeld präsentierte sich in Chemnitz und Dresden.

Vom 22. bis 25. Mai fand in Chemnitz der diesjährige Bundeskongress der Rot-Kreuz-Schwestern statt. Diese Gelegenheit nahm das Sächsische Rot-Kreuz-Museum Beierfeld wahr, um sich mit einer Ausstellung zu präsentieren.

An diesem Kongress nahmen über 800 Rot-Kreuz-Schwestern aus 33 Schwesternschaften teil.

Viele der Kongressteilnehmerinnen besuchten die historische Ausstellung, die das Beierfelder Rot-Kreuz-Museum gemeinsam mit dem Nürnberger Rot-Kreuz-Museum gestalteten.

Auf ca. 200 m² wurde eine Ausstellung zur Krankenpflege und zur Geschichte des Rot-Kreuz-Schiffes „Helgoland“ gezeigt. Dieses war von 1967 bis 1972 im Vietnamkrieg im Einsatz.

Ein Modell der „Helgoland“ steht im Militärhistorischen Museum Dresden.

In Gesprächen mit den Rot-Kreuz-Schwestern wurden Erinnerungen wiedergegeben, als sie die historischen Sachzeugen vergangener Zeiten in der Ausstellung sahen.



Ausstellung anlässlich des Bundeskongresses der Rot-Kreuz-Schwestern in Chemnitz.

Dresden: Im Anschluss an die Chemnitzer Ausstellung präsentierte sich das Sächsische Rot-Kreuz-Museum Beierfeld am Freitag, dem 25. Mai 2013, auf dem Kongress „Geschichtswelten“ im Dresdner Hygienemuseum mit einem Stand und einer kleinen Ausstellung. An diesem Kongress nahmen ca. 100 Gesundheits- und Pflegewissenschaftler aus dem Bundesgebiet teil.

Einen interessanten Vortrag hielt die Pflegepionierin Schwester Liliane Juchli aus der Schweiz. Die 80-Jährige erzählte aus ihrem bewegten Leben unter dem Thema „Leiden schafft Pflege“. Ihr haben wir viele Lehrbücher zu verdanken.

MDR zu Gast im Sächsischen Rot-Kreuz-Museum Beierfeld:

Kurzfristig meldete sich der Sachsenspiegel des MDR zu einem Dreh im Museum an.

Während der dreistündigen Filmaufnahmen kam auch unser ältestes Mitglied Kamerad Manfred Schreiber zu Wort. Der 82-Jährige erzählte aus seinem bewegten Rot-Kreuz-Leben.



Kamerad Schreiber (re.) bei den Filmaufnahmen.

Museumsbesuch in den Ferien

Das Sächsische Rot-Kreuz-Museum Beierfeld ist auch ein interessantes Ausflugsziel in den Sommerferien. Nach Voranmeldung können Gruppen mit ihren Betreuern eine lehrreiche und interessante „Exkursion in die Welt des Helfens“ erfahren.

Auf Wunsch können auch einfache Erste-Hilfe-Maßnahmen geübt werden. Der Schulungsraum bietet Platz für 24 Personen. Ein preiswerter Imbiss kann ebenfalls bestellt werden.

Neben der Dauerausstellung lädt auch unsere Wechselausstellung zum Thema „150 Jahre Rotes“ zur Besichtigung ein. Hierbei werden 150 Exponate aus 150 Jahren Rot-Kreuz-Geschichte gezeigt.

Öffnungszeiten

Montag und Mittwoch von 09:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag von 09:00 bis 17:30 Uhr

sowie nach Voranmeldung (Einlass bis 45 Minuten vor Ende der Öffnungszeit).

Weitere Informationen unter Tel. 03774/509333 oder unter www.drk-beierfeld.de.

Ist Ihr Erste-Hilfe-Material fit für den Urlaub?

Im Museumsshop des Rot-Kreuz-Museums Beierfeld gibt es nicht nur Rot-Kreuz-Artikel, sondern auch Erste-Hilfe-Material für jedermann.

Wenn Ihr Autoverbandkasten nicht mehr auf dem neusten Stand ist, der Betriebsverbandkasten abgelaufen (s. Verfallsdatum) und älter als 5 Jahre ist, können Sie ihn bei uns preiswert auffüllen lassen. Wir bieten auch Auto-Verbandskästen mit einer Haltbarkeit von 20 Jahren an.

Im Angebot haben wir auch Erste-Hilfe-Bücher und Material für Betriebe und Betriebsverbandkästen.

Weiterhin führen wir auch kleine Verbandskästen/-taschen für Haushalt, Schule, Freizeit und Sport.

Schnelleinsatzgruppe

Nach Ausrufung des Katastrophenalarms durch das Landratsamt verwandelte sich am Sonntag, dem 2. Juni, das DRK-Ausbildungszentrum Beierfeld in einen Wartebereich für Einsatzkräfte.

Bis zu 40 Sanitäter aus den verschiedensten Ortsvereinen und Bereitschaften standen von 11:00 bis 20:00 Uhr in Bereitschaft für einen Einsatz zur Hochwasserkatastrophe.

In den Bereitschaftsräumen des Ortsvereins wurden Schlafräume für 10 Kameradinnen und Kameraden eingerichtet, die auch eine Nachtwache stellten.

Allen Mitgliedern der SEG, die sich an diesem Sonntag für den Katastropheneinsatz bereithielten, ein herzliches Dankeschön.

Blutspende aktuell

Blutspendetermine III. Quartal 2013

12.07.2013	Freitag, 12.30 – 19.00 Uhr	Beierfeld, Fritz-Körner-Haus
16.08.2013	Freitag, 14.00 – 19.00 Uhr	Beierfeld, Fritz-Körner-Haus
20.09.2013	Freitag, 12.30 – 19.00 Uhr	Beierfeld, Fritz-Körner-Haus
27.09.2013	Freitag, 15.00 – 18.30 Uhr	Grünhain, Seniorenclub

Mitglieder helfen Brücken bauen

„Wenn's darauf ankommt, sind wir für Sie da, aus Liebe zum Menschen und das bereits seit 150 Jahren.“

Doch Hilfe kostet auch Geld. Die Kameraden und Kameradinnen im Deutschen Roten Kreuz werden regelmäßig geschult. Verbandsmaterialien, Dienstbekleidung, Einsatzfahrzeuge etc. müssen angeschafft und ersetzt werden. Bei größeren Veranstaltungen, im Großschadensfall und bei Bränden hilft das DRK fachgerecht und kompetent. Außerdem ist der Verband in der Jugend- sowie Seniorenarbeit aktiv tätig und unterstützt daneben verschiedene Sozialprojekte.

Zur Unterstützung der satzungsgemäßen Aufgaben vor Ort, informiert der Verband, dass in den nächsten Wochen aktive Mitgliederwerbung in Wohngebieten in der Region des Altlandkreises Aue-Schwarzenberg durchgeführt wird.

Die Mitarbeiterin des DRK-Kreisverbandes stellt sich mit einem DRK-Sammlerausweis vor und trägt Dienstbekleidung mit sichtbaren Hinweisen auf die Organisation. Außerdem weist das DRK darauf hin, dass an der Haustür keine Bargeldspenden angenommen werden dürfen.

Für Rückfragen zur Aktion können sich Bürger auch direkt an die Geschäftsstelle des DRK-Kreisverbandes Aue-Schwarzenberg e.V. wenden unter der Rufnummer 03774 6620-0.

DRK-Kreisverband Aue SZB Seniorenclub Beierfeld

Veranstaltungen Juni / Juli 2013

Mittwoch, 12.06.	Spielenachmittag
Mittwoch, 19.06.	Fahrt nach Holzhausen
Mittwoch, 26.06.	Bewegung mit der Physiotherapeutin
Mittwoch, 03.07.	Sommerfest im Hollandheim
Mittwoch, 10.07.	Vortrag Galapagosinseln

EZV Beierfeld e.V.

Nachruf

Hiermit bekundet der Erzgebirgszweigverein Beierfeld aufrichtige Anteilnahme und tiefes Mitgefühl zum Ableben unseres langjährigen Vereinsmitgliedes

Magdalena Wagner.

Sie war seit dem 23.11.1990 Mitglied des EZV Beierfeld. So lange es ihr Gesundheitszustand erlaubte, nahm Magdalena aktiv an unserem Vereinsleben teil. In den letzten Jahren konnte sie uns immer mit Geschichten und Wissen aus alter Zeit beratend zur Seite stehen.

Wir werden unser Beierfelder Urgestein immer in sehr guter Erinnerung behalten.

Günter Groß
1. Vorsitzender

Rassekaninchenzuchtverein S 18 Beierfeld e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Sonnabend, dem 15. Juni 2013, 19.30 Uhr findet unsere nächste Versammlung im Züchterheim statt. Von unseren Mitgliedern erwarten wir ihre Teilnahme.

Unsere Züchterfrauen sind selbstverständlich wie immer herzlich dazu eingeladen.

Der Vorstand

Aus dem Vereinsleben im Stadtteil Grünhain



Grünhainer Sportverein e.V.

Grünhainer Sportwochenende mit eingeschränktem Programm



Das für den 14. bis 16. Juni geplante Grünhainer Sportwochenende und die Triathlonveranstaltung (siehe SWB Nr.5/ S.12) können in diesem Jahr witterungsbedingt nicht wie geplant durchgeführt werden.

Grund sind die Wasserschäden im Freizeitpark und die aufgeweichten und stark verschlammten Waldwege. Als einzige Veranstaltung findet am Sonnabend, 15. Juni 2013, ab 9 Uhr die TT-Meisterschaft in der Kita-Turnhalle statt.

RGZV Grünhain e.V.

Geburtstagsgrüße

Am 23.05.2013 wurde unser Zuchtfreund Christoph Schürer 80 Jahre alt. Seit 1949 sehr aktives Mitglied im RGZV Grünhain, begann er das Züchten von Rassegeflügel jedoch bereits zwei Jahre zuvor mit Federfüßigen Zwerghühnern. Auch im Vorstand unseres Vereins kann er langjährige gute Dienste verzeichnen. So übernahm er die Ausstellungsleitung von 1963 bis 2006. Des Weiteren verdanken wir ihm eine sehr ausführlich geführte Vereinschronik, in der zu unseren Ausstellungen gern zum Stöbern eingeladen wird.

In seinen Schlägen fanden sich im Laufe der Jahre viele verschiedene Rassen wieder, doch die Fränkischen Samtschilder züchtet er nun bereits seit 1956 mit viel Erfolg in den Farben rot, gelb und schwarz. Auch das Wassergeflügel hat es ihm angetan. So züchtet er seit 1968 vor allem silberwildfarbige Zwergenten und trug 1970/71 sogar zur Anerkennung dieses damals noch „streicherentfarbig“ genannten Farbenschlags in der DDR bei. Später wichen dann die Zwergenten den Hochbrutflügeln, mit denen er nun schon 20 Jahre lang große Erfolge hat.

Bei so langjähriger aktiver Zucht bleiben natürlich zahlreiche Ehrungen nicht aus, weshalb er 2007 zum Ehrenmitglied unseres Vereins wurde.

Lieber Christoph, wir möchten dir hiermit herzlich gratulieren und dir neben Gesundheit noch viele Jahre Freude an deinen Tieren wünschen!

SAV Grünhain-Schwarzenberg e.V.

Wir gratulieren Lisa und Kim zum deutschen Vizemeister in Balance 2013

Ein toller Wettkampf, dazu ein Wahnsinns Publikum, das waren die deutschen Meisterschaften in Viernheim. Unsere Mädels Lisa Grimm, Kim Lorenz, Nora Reimann und Kira Lorenz boten im Rahmen des deutschen Turnfestes und der deutschen Meisterschaft in Viernheim, bei Mannheim, super Leistungen.

Die einzigartige Kulisse mit mehr als 2000 Besuchern an zwei Wettkampftagen trug für eine einzigartige Werbung für den Akrobatiksport bei und wurde als „Sternstunde des Sports“ bezeichnet. (www.sportakrobatisch.de)

In der Altersklasse Junioren 1, 11 bis 17 Jahre, gaben Nora und Kira, welche in der Jugendklasse noch startberechtigt sind, den Auftakt der renommiertesten Vereine Deutschlands.

Leider unterlief den Mädels, durch die zu große Aufregung bei ihrer sonst schönen Übung, ein Fehler, der erhebliche Abzüge mit sich brachte. Der 11. Rang machte aber Mut, sich unter die Top Ten zu turnen. In ihrer Tempoübung am Nachmittag lief es dann für die zwei besser. Sie schöpften ihr derzeitiges Leistungsniveau voll aus.



Mit Rang 9 erfüllten sich Nora und Kira mit einer synchronen Übung ihr gestecktes Ziel.

Hoch konzentriert gingen Lisa und Kim (D-Kader Sachsen) bei ihrer Balanceübung ans Werk. Das Ziel war klar – Finale!

Mit guten Wünschen, auch von den Trainern und Aktiven vom SC Riesa, SC Hoyerswerda und SC Dresden sowie vielen weiteren Vereinen, gingen unsere Mädels in ihre 2,30 Minuten Übung.

Großer Jubel brach aus, als fest stand, dass Lisa und Kim als deutscher Vizemeister in Balance geehrt werden würden. Eine erneute Sensation für unseren leistungsorientierten Verein.



Die Glückwünsche nahmen kein Ende, auch von ihren Vereinskameraden, welche den beiden ihren Erfolg gönnten. Nach diesem Erlebnis hatten sich Lisa und Kim, im Feld der sehr großen und starken Konkurrenz vorgenommen, eine schöne Tempoübung zu turnen.

Nach einer Schrecksekunde bei einem Salto turnten die Mädels ihre Übung sauber und ohne weiteren Fehler super durch. Nach dem 8. Rang in Tempo stand für die überglücklichen Mädchen fest, dass ihr größter Wunsch, der Einzug ins Finale zu kommen, erfüllt werden würde.

Vor einer Wahnsinns Kulisse wurde das Finale zu den Superlativen. Ein Erlebnis was wohl niemand so schnell vergessen wird. So wurde die lieblose Gestaltung der Wettkampfhalle zur Nebensache. Als 6. im Vorkampf starteten Lisa und Kim am Montagnachmittag ins Finale, dieses erstmals bei deutschen Meisterschaften stattfand.

Mit ihrer tollen Kombiübung konnten sie ihre Ausgangsposition sogar noch verbessern.

Platz 5 nach dem Finale, in diesem herausragenden Teilnehmerfeld, ist für das Duo eine besondere, respektable Leistung.

Der allergrößte Respekt gehört dem fachkundigen Kampfgericht und der Wettkampfleitung, welche die Sportler an diesem einzigartigen Erlebnis teilhaben ließen. Faire Wertungen und korrektes Auftreten, war Ausdruck ihrer Souveränität. Dies ist meine Meinung als Trainerin im 46. Jahr.

Wir haben die Tage genossen, durften wir doch auch der Hilfe unserer mitfahrenden Eltern sicher sein. Danke nochmals an Andree und Marko für den Transport und die Einsatzbereitschaft.

Danke auch an Levi, welcher als Glücksbringer fungierte.

Großer Dank gebührt unserem Hauptsponsor TURCK BEIERFELD GmbH, welcher es ermöglichte, dass wir an solchen Events teilnehmen dürfen.

Bedanken möchten wir uns auch bei den weiteren Sponsoren:

Auto Lorenz Langenberg
Hotel Köhlerhütte Waschleithe
Landratsamt Erzgebirgskreis
Stadtwerke Schwarzenberg

Springer Automation Stuhr/Bremen
Stadtverwaltung Schwarzenberg
Werbeatelier Annett Epperlein Beierfeld
Verein Kinderherzen Schwarzenberg
Wesoba Schwarzenberg
Henka Werkzeugbau Rittersgrün
Vattenfall Europe Markersbach
Logopädische Praxis Ilka Hennig Schwarzenberg
Familie Michael Wolf Schwarzenberg
Elmo Grünhain
Familie Buchner Grünhain
Familie Dinstuhl Markersbach

Regine Schreier

MC Grünhain e.V.

Sekundenkämpfe rund um Zwickau

Der 1. Lauf der Deutschen Rallye Serie ging mit der AvD-Sachsen-Rallye am ersten Mai-Wochenende über die Bühne und war aus Sicht des MC Grünhain sehr erfolgreich. Als bestes MC-Duo fuhren Mario Kunstmann und Heiko Langer im Mitsubishi Evo 7 mit konstant schnellen Zeiten auf den 13. Gesamtrang nach vorn und gewannen die Gruppe G. Knapp dahinter entbrannte zwischen Hendrik Raschke/Manuela Brunn (Twingo R1) und Julius Tannert/Maik Trommler (Citroen DS3 R1) der Kampf um die Vorherrschaft in der Klasse R1. Während der gesamten Veranstaltung hetzten sie sich gegenseitig im Sekunden- und Zehntelsekunden-Takt über die Prüfungen, und auf der letzten Königsprüfung Plohn über 21 Kilometer überquerten sie die Ziellinie trotz unterschiedlicher Reifenwahl um lediglich 0,7 Sekunden getrennt, womit Hendrik Raschke und Manuela Brunn mit 4,3 Sekunden Vorsprung den Sieg in der Klasse N9/R1 (20 Starter) in der Tasche hatten. Raschke/Brunn setzten in der Twingo-R1-Trophy alle Bestzeiten und gewannen mit einem Vorsprung von fast 5 Minuten vor Toni Mosel/Marco Tausch. Julius Tannert und Maik Trommler hatten ihrerseits knapp 4 Minuten vor dem nächsten Verfolger im Citroen herausgefahren.



Lars Meyer/Andreas Weißflog hier zur diesjährigen Rallye Erzgebirge.
(Foto Jule Ditttrich)

Platz 16 & 17 im Gesamtklassement standen damit zu Buche. Beim zweiten Twingo-Team von Mohe Rallyesport (Mosel/Tausch) zeigte die Lernkurve im Zwickauer Land steil nach oben. Trotz einer Schlussoffensive ihres Konkurrenten Daniel Lesser sicherten sie sich mit einem hauchdünnen Vorsprung von 0,2 Sekunden den 2. Platz in der Twingo-Trophy (24. gesamt). Einen Platz davor schob sich Andreas Köttler mit Stefan Weigel auf dem heißen

Sitz. Im Suzuki Swift benötigte der Österreicher nach einem halben Jahr Rallyeabstinenz einige Zeit zur Eingewöhnung, zudem quitierte auf der letzten WP der 3. Gang seinen Dienst. Mit dem 7. Platz in der Klasse N9 waren beide dennoch sehr zufrieden. Lars Meyer und Andreas Weißflog feierten auf der Zielrampe am Kornmarkt einen tollen 2. Platz in der Klasse H12.

Sensationell auch das Ergebnis der Trabi-Treter Andreas Schramm und Sebastian Nagel. In der Geburtsstadt des Plastebombers fanden lediglich 2 Zweitakter den Weg über die Startrampe und diese wurden mit der Klasse H12 bis 1300 ccm zusammen gewertet. Der 3. Platz von 8 Startern (36. gesamt) zeugt von einer tollen Leistung und auch die Technik sorgte diesmal nicht für schlaflose Schraubernächte im ASWA-Team. Auf Platz 37 (4. Klasse H12) beendete das sympathische Micra-Team um Torsten Reimann und David Auerswald die Rallye.

Weitere Rallye-Ergebnisse:

Baron von Aretin-Rallye

Mark Muschiol/Kerstin Munkwitz – Renault Clio Ragnotti

12. Platz Gesamt / 1. Platz Klasse

Mirko Gläß / Andreas Weber – Nissan Micra

36. Platz Gesamt / 2. Platz Klasse

FTE-ADAC-Haßberg-Rallye

Niklas Faust / Julia Siegel – Honda Civic Type R

19. Platz Gesamt / 5. Platz Klasse

Orts- und Regionalgeschichte

Die Geschichte des Mundhauses

(heute Bauernweg 8) und Auszugshaus
(alte Haus-Nr. Bauernweg 10)

Dieses Haus wurde vor 1689 von dem oberen Halblehngut der 9. Hufe abgetrennt. Der Spitzenhändler Paulus Friedrich übernahm bzw. erbaute das Haus 1663. Paulus Friedrich wurde 1637 in Bernsbach geboren und war mit Katharina verheiratet, die 10 Kinder gebar. Das erste wurde in Bernsbach, alle übrigen von 1663 an in Beierfeld geboren. Friedrich kaufte 1682 vom benachbarten oberen Halblehngut der 9. Hufe ein Stück Feld. Nach dem Tod seiner Ehefrau im Jahr 1683 heiratete er in zweiter Ehe 1684 Salome, die Tochter des ansässigen Handarbeiters Christoph Hecker, die noch 2 Kinder gebar. 1690 starb er, drei Tage nach seiner Rückkehr von einer Geschäftsreise, auf der er erkrankt war.

Seine Erben verkauften das Anwesen 1690 an den Handelsmann Elias Humann, der seit 1671 das benachbarte obere Halblehngut der 9. Hufe besaß.

Nach seinem Tod 1702 verkauften seine Kinder das „obere Mundhäusel“ samt Acker und Garten 1702 für 115 Gulden an den Tagelöhner (Handarbeiter) Elias Frölich (Fröhlich u.ä.) und zwar einschließlich des Rechts, das Wasser vom benachbarten oberen Halblehngut der 9. Hufe zu holen und unter Vorbehalt des Vorkaufsrechts für den jeweiligen Besitzer des genannten Hofes. Frölichs Herkunft ist unbekannt. Seine Frau war Anna Christina geborene Lang. Von 1692 an wurden diesem Ehepaar 7 Kinder geboren.

1742 starb Frölich im Alter von 74 ½ Jahren. Nachdem er schon 1732 sein Haus mit Garten und Acker für 115 Gulden an seinen Sohn, den Löffelarbeiter (später Blecharbeiter, Löffelziener) Gottfried Fröhlich verkauft hatte. Letzterer war seit 1725 mit Rosina

Salome, der Tochter des Erbangesessenen des oberen Halblehn-gutes der 10. Hufe Johann Andreas Stiehler verheiratet. Sie gebar 11 Kinder.

Nach seinem Tod 1776 veräußerte man das Anwesen für 262 Thlr. im gleichen Jahr an seinen jüngsten Sohn, den Löffelmacher (Löffelziener) Salomon Frölich. Dieser war 1754 hier geboren und 1776 mit Christiana Sophia Motz aus Bockau getraut worden. Die Ehe war mit 11 Kindern gesegnet. Im Alter von 73 Jahren starb er 1828 hier.

Schon 1810 überließ Salomon Frölich Haus und Zubehör für 250 Thlr. seinem jüngsten Sohn, dem Löffelfabrikanten August Friedrich Frölich (Frölig). Letzterer ist 1791 hier geboren und 1817 mit Hanna Christiana, der ältesten Tochter des Erbbegüterten des unteren 2. Viertelgutes der 4. Hufe Carl Heinrich Epperlein getraut worden. Lt. Flurbuch von 1811 bestand das Anwesen aus Wohnhaus mit eingebautem Stall und Schuppen unter einem Dach, Auszugshaus* und schlechtem Feld hinter dem Haus.

Er baute sich dann aber im Unterdorf ein neues Haus, weshalb er das Haus (heute Bauernweg 8) um 1830 an seinen Neffen Christian Gottlieb Schmidt, den einzigen Sohn des ansässigen Löffelarbeiters August Friedrich Schmidt veräußerte. 1841 gehörten zum Grundstück 1 Acker 281 Quadratruthen Grund und Boden dazu. Christian Gottlieb Schmidt starb 1869.

Im Jahr 1866 übernahm sein ältester Sohn, der Klempner Heinrich Hermann Schmidt, das Anwesen. Durch Zukäufe begründete er eine Bauernwirtschaft. Er starb 1909.

Bereits 1907 übernahm die Bauernwirtschaft sein Sohn, der Klempnermeister Gustav Adolf Schmidt.



Das Schmidt Gut, Bauernweg 8 und das Auszugs-Häusel, Bauernweg 10, Maler: M. Neubert, 1921, Gemälde bei Elfriede Korb.

Seit seinem Tod im Jahr 1925 betrieb Anna Martha verwitwete Schmidt gemeinsam mit ihrem 1912 geborenen einzigen Sohn Hermann Adolf Schmidt die Wirtschaft. Letztere umfasste 1918 auf Beierfelder Flur 4 1/3 ha Erntefläche, dazu kamen aber noch einige auf Grünhainer Flur gelegene Felder.

Im Jahr 1934 erfolgte ein Scheunenanbau durch Anna Martha verw. Schmidt. Ihr Sohn Adolf Schmidt betrieb neben der Landwirtschaft noch ein Fuhrgeschäft und baute deshalb 1948 noch einen Geräteschuppen für Wagen, Schlitten und Feldgeräte. Um den Viehaufzuchtplan zu erfüllen, erfolgte durch den Bauern Adolf Schmidt 1952 der Anbau eines Schweinestalls, durchgeführt vom Beierfelder Baugeschäft Emil Groß für 2806 DM.

Im Zeitraum 1971 bis 1975 erfolgte durch den Fuhrunternehmer Heinz Heidrich der Umbau des kleinen Bauerngutes zu einem Wohnhaus mit zwei Wohnungseinheiten und der Bau einer Garage für LKW. Das auffällige Auszugshäusel, Bauernweg 10 wurde 1972 zurückgebaut. Im Jahr 1983 erfolgte der Bau von 2 Doppelgaragen durch die Söhne Frank und Matthias Heidrich, die seit 2006 das Fuhrunternehmen Frank & Matthias Heidrich GbR führen (vormals Fuhrbetrieb Heinz Heidrich, gegr. 1955 an der August-Bebel-Straße 116).

Sohn Steffen Heidrich führt seit 1993 ein Büro zur Organisation von Sportveranstaltungen und Frau Monika Friedrich arbeitet als Handelsvertreter seit 1994.



Das Wohnhaus am Bauernweg 8 im Jahr 2013.

Das Flurstück 619/2 erhielt nach dem Bau eines Eigenheims im Zeitraum 1971 bis 1974 die Adresse Bauernweg 10.

Bemerkungen:

Auszugshaus = auf einer Hofstätte errichtetes kleines Gebäude, das für den Altbauern nach der Übergabe des Hofes an die Erben jenem als Wohnstätte dient.

Quelle:

400 Jahre Siedlungsgeschichte von Beierfeld (Geschichte der Höfe und Häuser) von Lic. theol. Gustav Beyer, Blut- und Bodenverlag GmbH, Goslar, 1939

Akten der Stadt Grünhain-Beierfeld

Thomas Brandenburg

Kirchliche Nachrichten



Ev.-luth. Christuskirche Beierfeld

Pfarrweg 2 – Tel. 03774 / 61144

- Mi, 12.06.**
19.30 Uhr Bibel- u. Gesprächskreis
- Do, 13.06.**
15.30 Uhr Schatzsucher Mädels 3. – 6. Klasse
- Fr, 14.06.**
14.00 Uhr Schatzsucher 1. u. 2. Klasse
15.30 Uhr Schatzsucher Jungs 3. – 6. Klasse
19.00 Uhr Junge Gemeinde
- So, 16.06.**
10.00 Uhr Gemeindefest in Grünhain
- Mo, 17.06.**
18.00 Uhr Gebetskreis
- Di, 18.06.**
14.00 Uhr Bibelstunde
15.00 Uhr Mutti-Vati-Kind-Kreis
- Do, 20.06.**
15.30 Uhr Schatzsucher Mädels 3. – 6. Klasse
- Fr, 21.06.**
14.00 Uhr Schatzsucher 1. u. 2. Klasse
15.30 Uhr Schatzsucher Jungs 3. – 6. Klasse
19.00 Uhr Junge Gemeinde
- So, 23.06.**
09.30 Uhr Sakramentsgottesdienst
- Mo, 24.06.**
18.00 Uhr Gebetskreis
19.00 Uhr Johannestag, Andacht auf dem Friedhof
- Di, 25.06.**
15.00 Uhr Mutti-Vati-Kind-Kreis
- Mi, 26.06.**
09.30 Uhr Gottesdienst in der Sonnenleithe
- Do, 27.06.**
15.30 Uhr Schatzsucher Mädels 3. – 6. Klasse
- Fr, 28.06.**
14.00 Uhr Schatzsucher 1. u. 2. Klasse
15.30 Uhr Schatzsucher Jungs 3. – 6. Klasse
19.00 Uhr Junge Gemeinde
- Sa, 29.06.**
15.00 Uhr Convivium
- So, 30.06.**
10.00 Uhr Predigtgottesdienst
- Di, 02.07.**
15.00 Uhr Mutti-Vati-Kind-Kreis
19.30 Uhr Chor
- Mi, 03.07.**
15.30 Uhr Konfirmanden Klasse 7
- Do, 04.07.**
15.30 Uhr Schatzsucher Mädels 3. – 6. Klasse
- Fr, 05.07.**
14.00 Uhr Schatzsucher 1. u. 2. Klasse
15.30 Uhr Schatzsucher Jungs 3. – 6. Klasse
18.00 Uhr Freitagschor
19.00 Uhr Junge Gemeinde
- So, 07.07.**
09.00 Uhr Predigtgottesdienst
- Mo, 08.07.**
18.00 Uhr Gebetskreis

Di, 09.07.

- 14.30 Uhr Seniorenkreis
19.30 Uhr Chor

Mi, 10.07.

- 15.30 Uhr Konfirmanden Klasse 7

Do, 11.07.

- 15.30 Uhr Schatzsucher Mädels 3. – 6. Klasse

Fr, 12.07.

- 14.00 Uhr Schatzsucher 1. u. 2. Klasse
15.30 Uhr Schatzsucher Jungs 3. – 6. Klasse
18.00 Uhr Freitagschor
19.00 Uhr Junge Gemeinde

So, 14.07.

- 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Ev.-luth. Kirchgemeinde Grünhain
mit Waschleithe

Markt 1 – Tel. 03774 / 62017

So, 16.06.

- 10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Gemeindefest in Grünhain

So, 23.06.

- 09.30 Uhr Gottesdienst in Grünhain mit Heiligem Abendmahl
14.30 Uhr Gottesdienst in Waschleithe mit Taufen

Mo, 24.06.

- 18.30 Uhr Friedhofsandacht in Grünhain
19.30 Uhr Friedhofsandacht in Waschleithe

So, 30.06.

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Grünhain

So, 07.07.

- 08.30 Uhr Gottesdienst in Waschleithe
10.00 Uhr Gottesdienst in Grünhain mit Taufe, Taufgedächtnis und Heiligem Abendmahl

Ev.-meth. Kirche Grünhain

Beierfelder Weg 5 – Tel. 03774 / 63922

Mi, 12.6.

- 19.30 Uhr Bibelstunde

So, 16.6.

- 10.00 Uhr Gemeindefest der Kirchgemeinden von Grünhain-Beierfeld; St. Nicolai

Mi, 19.6.

- 19.30 Uhr Bibelstunde

Do, 20.6.

- 09.30 Uhr Krabbelgruppe „Volltreffer“

So, 23.6.

- 09.00 Uhr Gottesdienst mit der Feier des Abendmahles, sowie Kindergottesdienst

Mi, 26.6.

- 19.30 Uhr Bibelstunde

So, 30.6.

- 09.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Mi, 3.7.

- 19.30 Uhr Gemeindegruppen

Do, 4.7.

- 09.30 Uhr Krabbelgruppe „Volltreffer“

So, 7.7.

- 10.00 Uhr Gottesdienst und „Treff.K“, der besondere Kindergottesdienst in der Ev.-meth. Kirche in Beierfeld

Mi, 10.7.

- 19.30 Uhr Bibelstunde

Ev.-meth. Kirche Beierfeld

August-Bebel-Str. 74 – Tel. 03774 / 63922

Do, 13.6.

19.00 Uhr Bibelstunde

Sa, 15.6.

08.30 Uhr Männerkreis mit Frühstück

So, 16.6.

10.00 Uhr Gemeindefest der Kirchengemeinden von Grünhain-Beierfeld; St. Nicolai

Do, 20.6.

19.00 Uhr Bibelstunde

So, 23.6.

09.00 Uhr Familiengottesdienst

20.00 Uhr Lobpreis-Gottesdienst

Do, 27.6.

19.00 Uhr Bibelstunde

So, 30.6.

09.00 Uhr Gottesdienst

19.00 Uhr Gebetskreis

Mi, 3.7.

19.30 Uhr Gemeindeguppe „Oberdorf“

Do, 4.7.

19.30 Uhr Gemeindeguppe „Unterdorf“

So, 7.7.

10.00 Uhr Gottesdienst mit „Treff.K“ – der besondere Kindergottesdienst

19.00 Uhr Ehepaar- und Erwachsenenkreis bei Fam. B. Lorenz

Do, 11.7.

19.00 Uhr Bibelstunde

Und außerdem finden regelmäßig statt:

täglich Glaube im Alltag

montags Posaunenchor

montags Christliche Lebensberatung

freitags Jugendkreis

Landeskirchl. Gemeinschaft Beierfeld

Bockweg 5

Sa, 15.06.

17.00 Uhr Tischtennis mit Atempause

So, 16.06.

19.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Mi, 19.06.

19.00 Uhr Bibelstunde

Sa, 22.06.

09.00 Uhr Kinderfrühstück

So, 23.06.

19.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Mi, 26.06.

15.30 Uhr Kinderstunde für Kiga Kids

Mo, 01.07.

17.00 Uhr Frauenstunde

So, 07.07.

19.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Glückwünsche

Wir gratulieren recht herzlich zum Geburtstag

im Stadtteil Beierfeld

14.06. Frau Lieselotte Smettana 87 Jahre

15.06. Herrn Wolfgang Tschisgale 80 Jahre

17.06. Frau Jutta Lange 86 Jahre



25.06. Frau Irma Schlegel 93 Jahre

26.06. Herrn Eberhard Schubert 82 Jahre

27.06. Herrn Harry Hahn 80 Jahre

27.06. Frau Hedwig Urban 81 Jahre

09.07. Frau Babette Hecker 93 Jahre

im Stadtteil Grünhain

16.06. Frau Magda Richter 84 Jahre

17.06. Frau Christa Sieber 83 Jahre

19.06. Herrn Johannes Weigel 87 Jahre

20.06. Frau Hildegard Köhler 90 Jahre

21.06. Frau Ehrentraud Auerswald 83 Jahre

21.06. Herrn Manfred Fuhrmann 84 Jahre

24.06. Frau Brigitte Jähn 81 Jahre

25.06. Herrn Siegfried Mehlhorn 81 Jahre

26.06. Frau Ruth Lasch 80 Jahre

01.07. Frau Gerda Blechschmidt 81 Jahre

04.07. Frau Marianne Keller 92 Jahre

07.07. Frau Magdalene Trommler 86 Jahre

09.07. Herrn Erhard Weidauer 80 Jahre

im Stadtteil Waschleithe

02.07. Frau Reinhilde Merkel 87 Jahre

06.07. Frau Marianne Hartisch 91 Jahre

07.07. Frau Elfriede Vogel 89 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich zum Ehejubiläum

Den 65. Hochzeitstag feiern

in Grünhain-Beierfeld, ST Beierfeld

am 12.06.13 Frau Ruth und Herr Helmut Herzig

Den 55. Hochzeitstag feiern

in Grünhain-Beierfeld, ST Beierfeld

am 21.06.13 Frau Gertraude und Herr Hermann Ehmer

in Grünhain-Beierfeld, ST Waschleithe

am 05.07.13 Frau Christa und Herr Harald Trommler

Den 50. Hochzeitstag feiern

in Grünhain-Beierfeld, ST Grünhain

am 15.06.13 Frau Sigrid und Herr Werner Weigel

in Grünhain-Beierfeld, ST Beierfeld

am 20.06.13 Frau Christine und Herr Ottomar Goldhan

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren.

Allgemeine Termine

Entsorgungskalender

Neue Homepage des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Südwestsachsen (ZAS)

Seit einigen Wochen besitzt der Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen (ZAS) einen neuen Internetauftritt.

Unter www.za-sws.de erfahren Sie ab sofort Wissenswertes über Aufgaben und Aufbau des ZAS, rechtliche Grundlagen, Entsorgungsanlagen, Wertstoffhöfe und Deponien des ZAS.

Die Abfallkalender, ein umfangreiches Abfall-ABC und Entsorgungshinweise zu den wichtigsten Abfallarten runden das Informationsangebot ab. Nutzen Sie die angebotenen Formulare, um Änderungsmeldungen, Sperrabfallbestellungen usw. an den ZAS zu übersenden.

Juni / Juli 2013**Restabfall**

Stadtteil	Stadtteil	Stadtteil
Beierfeld	Grünhain	Waschleithe
25.06., 09.07.	14.06., 28.06.	25.06., 09.07.

Gelber Sack / Gelbe Tonne

Stadtteil	Stadtteil	Stadtteil
Beierfeld	Grünhain	Waschleithe
24.06., 08.07.	24.06., 08.07.	24.06., 08.07.

Papiertonne

Stadtteil	Stadtteil	Stadtteil
Beierfeld	Grünhain	Waschleithe
08.07.	25.06.	08.07.

Bioabfall

Stadtteil	Stadtteil	Stadtteil
Beierfeld	Grünhain	Waschleithe
18.06., 25.06., 02.07., 09.07.	13.06., 20.06., 27.06., 04.07.	18.06., 25.06., 02.07., 09.07.

Vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen der ZAS-Entsorgungsunternehmen!

Medizinische Bereitschaftsdienste**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Hausbesuche sind vom Patienten bei der Leitstelle Zwickau Tel. 0375/19222 anzumelden.

Bereitschaftsdienst Apotheken

Datum	Apotheken
12.06.	Neustädter-Apotheke, Schwarzenberg
13.06.	Spiegelwald-Apotheke, Beierfeld
14.06.	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
15.06.	Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg
16.06.	Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg
17.06.	Land-Apotheke, Breitenbrunn
18.06.	Spiegelwald-Apotheke, Beierfeld
19.06.	Brunnen-Apotheke, Zwönitz
	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
20.06.	Markt-Apotheke, Elterlein
21.06.	Rosen-Apotheke, Raschau
22.06.	Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg
23.06.	Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg
24.06.	Stadt-Apotheke, Zwönitz
25.06.	Löwen-Apotheke, Zwönitz
26.06.	Alte Kloster-Apotheke, Grünhain
27.06.	Adler-Apotheke, Schwarzenberg
28.06.	Neustädter-Apotheke, Schwarzenberg
29.06.	Brunnen-Apotheke, Zwönitz
	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
30.06.	Brunnen-Apotheke, Zwönitz
01.07.	Spiegelwald-Apotheke, Beierfeld
02.07.	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
03.07.	Land-Apotheke, Breitenbrunn
04.07.	Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg
05.07.	Brunnen-Apotheke, Zwönitz
	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg

06.07.	Markt-Apotheke Elterlein
07.07.	Markt-Apotheke Elterlein
08.07.	Markt-Apotheke Elterlein
09.07.	Rosen-Apotheke, Raschau
10.07.	Stadt-Apotheke, Zwönitz

Erreichbarkeit Apotheken

Land-Apo, Breitenbrunn	Tel. 037756/1300
Berggeist-Apo, Schwarzenberg	Tel. 03774/61191
Spiegelwald-Apo, Beierfeld	Tel. 03774/61041
Brunnen-Apo, Zwönitz	Tel. 037754/75532
Markt-Apo, Elterlein	Tel. 037349/7248
Rosen-Apo, Raschau	Tel. 03774/81006
Löwen-Apo, Zwönitz	Tel. 037754/2375
Stadt-Apo, Zwönitz	Tel. 037754/2143
Heide-Apo, Schwarzenberg	Tel. 03774/23005
Neustädter Apo, Schwarzenberg	Tel. 03774/15180
Alte Kloster-Apo, Grünhain	Tel. 03774/62100
Adler-Apo, Schwarzenberg	Tel. 03774/23232

Zahnärztliche Bereitschaftsdienste**15.06./16.06.2013**

DS Hohlfeld, Frank, SZB, Tel. 03774/61179

22.06./23.06.2013

DS Mißler, Thomas, Johanngeorgenstadt, Tel. 03773/882027

29.06./30.06.2013

Dr. Mühlig, Christian, Johanngeorgenstadt, Tel. 03773/50352

06.07./07.07.2013

DM Baier, Brigitta, SZB, Tel. 03774/22408, 01627314994

Tierärztliche Bereitschaftsdienste**bis 14.06.2013**

TÄ Brabant, Schwarzenberg, Tel. (03774) 206820 oder 0152/01733915

14.06. bis 21.06.2013

TA Andre Morgner, Schwarzenberg (nur Kleintiere), Tel. (03774) 27687

21.06. bis 28.06.2013

Dr. Küblböck, Schwarzenberg, Tel. (03774) 178490 oder 0171/8249479

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18 Uhr und endet am darauf folgenden Tag 6 Uhr.

Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18 Uhr und endet Montag 6 Uhr.

Kurzfristige Änderungen der Bereitschaftsdienste entnehmen Sie bitte der Freien Presse und der Bildschirmzeitung des Kabeljournals!

Sonstiges**Informationsangebot
für Vereine**

Rechtliche und steuerliche Neuerungen im Vereinsrecht stehen im Mittelpunkt einer Informationsveranstaltung, zu der das ILE-Regionalmanagement am 10. Juli, 18 – 20 Uhr nach 08324 Bockau, Hauptstraße 12c (Feuerwehrdepot) einlädt.

Frau Vater vom Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. wird zu aktuellen Themen in der Vereinsarbeit sprechen. Im Anschluss an die Informationsveranstaltung gibt es eine Ehrenamtssprechstunde zur Beantwortung individueller Fragen. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Das Anmeldeformular und weitere Informationen zur Veranstaltung sind unter www.beierfeld/Aktuelles abrufbar.

Für ein Jahr in die USA

Im Rahmen des Parlamentarischen Patenschafts-Programms (PPP) stehen bundesweit 360 Stipendien zur Verfügung. Auf dieser Grundlage können Schülerinnen und Schüler sowie junge Berufstätige und Auszubildende ein Austauschjahr in den USA verbringen. Die Patenschaft für das Stipendium wird vom Bundestagsabgeordneten Günter Baumann übernommen. Bewerben können sich Schüler/-innen, die zum Zeitpunkt der Ausreise, Stichtag 31.7.2014, mindestens 15 und höchstens 17 Jahre alt sind. Junge Berufstätige und Auszubildende müssen bis zur Ausreise ihre Berufsausbildung abgeschlossen haben und höchstens 24 Jahre alt sein. Teilnahmeberechtigt sind auch arbeitslose Jugendliche mit abgeschlossener Berufsausbildung. Für die Bewerbung benötigen die Jugendlichen eine Bewerbungskarte. Diese muss bis spätestens 13. September 2013 bei der zuständigen Austauschorganisation eingegangen sein. Das Informationsfaltblatt mit den Bewerbungskarten kann in den Büros von Günter Baumann in Annaberg-Buchholz, Aue und Marienberg angefordert werden.

Im Gegenzug kommen im Rahmen dieses Austauschprogramms im Sommer 2014 wieder amerikanische Schüler/-innen und junge Berufstätige nach Deutschland. Der Abgeordnete Günter Baumann bittet daher Familien aus seinem Wahlkreis um ihre Bereitschaft, einen der jungen Gäste für ein Jahr aufzunehmen. Interessierte Familien werden gebeten, sich im Wahlkreisbüro zu melden.

„Tag der offenen Tür“

Das Gesundheits- und Pflegezentrum Schwarzenberg lädt am 15. Juni 2013, 14 – 17 Uhr zum „Tag der offenen Tür“ in das Gesundheits- und Pflegezentrum MARIENSTIFT Schwarzenberg ein. Ein buntes Programm mit gastronomischer Versorgung, Kinderanimation und Familien-Trödelmarkt umrahmt die Veranstaltung.

14. Juni = Weltblutspendertag!

Seit 2004 wird jedes Jahr am 14. Juni der Weltblutspendertag gefeiert. Der Tag fällt auf den Geburtstag von Karl Landsteiner (1868 – 1943), dem Entdecker der Blutgruppen. Als Blutspende bezeichnet man die freiwillige Abgabe einer gewissen Menge Blutes. Das Blut wird anschließend untersucht, aufbereitet und für medizinische, wissenschaftliche und pharmazeutische Zwecke verwendet. Die entnommene Menge liegt in der Regel bei einem halben Liter.

Treue Blutspender und mutige Neuspender sind jederzeit willkommen. Blut spenden kann man im Alter von 18 bis 70 Jahren (Neuspender bis 65 Jahre) mit einem Mindestgewicht von 50 kg. Mitzubringen sind nur der Personalausweis und der Wille zu helfen. Bei jedem Blutspendetermin werden die Spender von einem Arzt und fachlich geschultem Personal betreut. Getränke sowie ein stärkender Imbiss stehen für jeden Spender zur Verfügung. **Die nächste Möglichkeit Blut zu spenden ist am Freitag, dem 28. Juni 2013, in der Zeit zwischen 15:00 Uhr und 18:30 Uhr im Seniorenclub, Zwönitzer Straße 38 in Grünhain.**

Märchen & Nacht

von 15-23 Uhr



Mit dem Märchenerzähler
„Andreas vom Rothenbarth“

Und weiterem Märchenhaftem für
Kinder, Erwachsene & Junggebliebene

Freitag, 21. Juni 2013

Im Sonnengarten - Schwarzenberg-Sonnenleithe*

☞ Märchen für Kinder ☞ ab 15 Uhr
☞ Märchen für Erwachsene ☞ ab 20 Uhr

Gefördert durch: sozial-genial in Schwarzenberg
Scherenschnitt von Gudrun Beier

*Schlechtwettervariante: Begegnungsstätte der VS, Sachsenfelder Str. 89

Was sonst noch interessiert ...

Fristen in der privaten Unfallversicherung

Wer im Fall des Unfalls Versicherungsnehmer einer privaten Unfallversicherung ist, kann sich glücklich schätzen. Oftmals wird aber übersehen, dass der Versicherungsnehmer auch Verpflichtungen zu erfüllen hat, um an sein Geld zu kommen. Dazu gehört insbesondere regelmäßig binnen 15 Monate gegenüber dem Versicherer die Invalidität geltend zu machen. Sinn und Zweck der Regelung ist, dass der Versicherer möglichst frühzeitig von der eingetretenen Invalidität Kenntnis erhalten soll. Es soll dem Versicherer ermöglicht werden, den Ursachenzusammenhang zwischen dem Unfall und dem Dauerschaden möglichst zeitnah zu überprüfen und zu beantworten. Dies wird nachvollziehbar mit zunehmendem Zeitablauf immer schwieriger. Bei der Frist zur Geltendmachung der Invalidität handelt es sich um eine Ausschlussfrist, so dass dem Versicherungsnehmer grundsätzlich zunächst keine Entschuldigungsmöglichkeit bleibt. Die Geltendmachung muss schriftlich erfolgen, den fristgemäßen Zugang muss der Versicherungsnehmer nachweisen. Es gibt nur wenige Ausnahmefälle, die das Fristversäumnis entschuldigen, wie z. B. schwere Erkrankung oder Gedächtnisverlust. Irrt sich der Versicherungsnehmer, hat er die Frist schlicht vergessen oder davon nichts gewusst, entschuldigt dies den Versicherungsnehmer nicht. Also ist Vorsicht geboten. Anwaltlicher Rat ist viel wert.

Thomas Schulte, Rechtsanwalt

Mitglied Arbeitsgemeinschaft Versicherungsrecht im DAV

ANWALTSKANZLEI SCHULTE

Rechtsanwalt Thomas Schulte

Annaberger Straße 243B
09474 Crottendorf
Tel.: (03 73 44) 1 33 00, Fax: 1 33 01



Service rund ums Haus

Thomas Scharf

Kantstraße 7 • 08344 Grünhain-Beierfeld
Telefon 0 37 74 / 64 46 33 • Fax 66 28 34 • Funk 01 70 / 8 81 40 98
www.Service-rund-um-das-Haus.com

- **Baugeschäft**
 - Sanierung – Ausbau – Neubau
 - Putzarbeiten / Trockenbau
 - Maurerarbeiten – Reparaturen aller Art
 - Entrümpelungen – Entkernung
 - Winterdienst – Multicar – Transporte
 - Hausmeisterservice – Haushaltshilfe



Dienstleistungsservice Erzgebirge

□ schnell □ zuverlässig □ kompetent

- Hoch-, Tief-, Kabel- und Rohrleitungsbau
- Regen- und Abwassersysteme
- Einbau vollbiologischer Kläranlagen und Wartung
- Hof- und Wegebefestigung, Pflasterarbeiten
- land- und forstwirtschaftliche Dienstleistungen

Alte Straße 1
08344 Grünhain-Beierfeld

□ Tel. 0 37 74 - 66 29 23
□ Fax 0 37 74 - 66 29 24
□ www.ds-erzgebirge-online.de

HWT

Heizung- und Wassertechnik
Erzgebirge

Am Spiegelwald 1
08344 Grünhain-Beierfeld
Tel.: 03774 - 66 22 99
Fax: 03774 - 7 60 78 70
e-Mail: hwt-erzgebirge@t-online.de

Lars Seidenschwarz
Handy: 0173 - 9 43 42 84

Praxisgemeinschaft für Podologie

Hagen Dittrich & Beate Mosch
- staatlich geprüfte Podologen -

Am Talblick 5 | 08340 Schwarzenberg
Telefon: (0 37 74) 76 28 55



Schmidt Mineralöle

Voller Energie für Sie da!

Heizöl Diesel Autogas Schmierstoffe
Kohle-Holz Flüssiggas SB-Tankstelle



Unser Extraservice: • Wärmekonto • Ratenzahlung

Silberstraße 2A • 09481 Scheibenberg
Tel. 03 73 49 6 59-0 • www.schmidt-mineraloel.de

Aus dem
Geiger-Verlag
Horb am Neckar

VOM SILBER ZUM SILIZIUM

IN FREIBERGS STADTGESCHICHTE GEBLÄTTERT



Literarischer Spaziergang durch Freibergs Geschichte Buch zum Festjahr „850 Jahre Freiberg“: „Vom Silber zum Silizium“

Vom Silber zum Silizium – das beschreibt in wenigen Worten die erfolgreiche Entwicklungsgeschichte in über 850 Jahren von Freiberg. Diese ist jetzt nachzulesen in dem Buch, das die Stadt Freiberg zum Jubiläumsjahr 2012 herausgegeben hat. Vom Silber zum Silizium vereint die interessante und wissenswerte Geschichte der Bergstadt von den Anfängen bis zur Gegenwart. Auf über 160 Seiten haben sich die Autoren aus Wissenschaft, Wirtschaft und Kultur mit den Ereignissen von den Silberfunden vor 850 Jahren und der daraus folgenden Besiedlung bis zum heutigen weltweit bedeutenden Wirtschafts-, Wissenschafts- und Kulturstandort befasst. Eine Lektüre für junge und alte Leser gleichermaßen. Das vorliegende Buch ein unterhaltsamer Streifzug durch die über 800-jährige Geschichte Freibergs.

Das Buch ist zum Preis von 24,90 Euro erhältlich, u. a. in der Tourist-Information auf der Burgstraße und in Freiburger Buchläden.



über 100 Jahre im Dienste des Kunden

Vertrieb von: Heizöl • Diesel (Baustellenbetankung)

• feste Brennstoffe: Briketts, Koks, Holzbriketts

Serviceangebot:

- Mengenrabatte für Heizöl/Diesel
- Lieferung von 500 bis 30000 Liter
- **Hartholzbrikett (Buche) ab 2,18 €/10 kg**

kleinste LKW-Belieferung der Heizöl-/Dieselkunden



DEDORES

August-Bebel-Straße 132

08344 Grünhain-Beierfeld

Tel.: 0 37 74 / 6 29 20 • Fax: 0 37 74 / 50 98 75

Mobil: 0172/7676725

E-Mail: eyck.dedores@t-online.de

Die Sommerpreise sind da! Jetzt Heizkosten sparen!

Ökobrennstoffe Förster GmbH

Auerbacher Str. 120 Tel. 037602/674117
08107 Kirchberg/Spd. www.HOLZBRX.de

Holzbriketts ab 1,89€/10kg Pack
Holzpellets ab 3,60€/15kg Sack



Haushaltgeräte & Service

Fa. Ronny Franz
08315 Bernsbach
Lange Gasse 3

Telefon: 0 37 74 / 3 68 03

Wir reparieren für Sie:

Waschgeräte • Kühlgeräte • Elektroherde • Geschirrspüler

Balkon oder Terrasse undicht?

Wir dichten ab – dauerhaft –

jetzt schon ab 77 €/m²

Balkonsanierung Jung

08428 Langenbernsdorf OT Trünzig

Telefon 03 66 08 / 9 01 69, Mobil: 01 73 / 3 82 59 12

www.balkonsanierung-jung.de

Immer erreichbar ☎ (03771) 45 42 57

Bestattungsinstitut „Müller & Kula“



Schneeberg, Hartensteiner Straße 10 Tel. (03772) 281 43
Schlema, Hohe Straße 2 Tel. (03772) 236 04
Bockau, Schneeberger Straße 4g Tel. (03771) 45 42 57
Beierfeld, August-Bebel-Straße 70 Tel. (03774) 275 50

In Ihrem Auftrag erledigen wir alle Formalitäten.

Begrenzt ist das Leben – doch unendlich die Erinnerung.

Danksagung

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von unserer Mutter, Oma, lieben Uroma und Tante, Frau



Magdalena Wagner

geb. Hahn

* 28.04.1922 † 20.04.2013

Für die liebevollen und überaus zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme bedanken wir uns bei allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn auf das Herzlichste.

Besonderer Dank gebührt Herrn Pfarrer Müller für seine tröstenden Worte, den Schwestern der Kirchlichen Sozialstation Spiegelwald e. V. Grünhain für ihre aufopfernde Hilfe, dem Arzt Herrn Dr. med. Teucher, Frau Gunda Körner und Herrn Frank Thiemer für die musikalische Umrahmung sowie Frau Jutta Schwarz für ihre langjährige Unterstützung und dem Bestattungsinstitut „Müller & Kula“ in Beierfeld.

In stiller Trauer
Tochter Helga Kippig
im Namen aller Angehörigen

Beierfeld, im Mai 2013

PIETÄT Heiko Junghanns
gegr. 1996

PRIVATES FACHGEPRÜFTES BESTATTUNGSUNTERNEHMEN

Ihr persönlicher Ansprechpartner für Erd-, Feuer- und Seebestattung, Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung, Überführungen weltweit und Bestattungen auf allen Friedhöfen in Deutschland, Hausbesuch auf Wunsch, eigener Abschiedsraum

www.bestattungen-junghanns.de



• 08315 Bernsbach
Beierfelder Straße 3a
Bitte vorher anrufen!
Tel. 03774 645350
• 08280 Aue Lessingstraße 7
Tel. 03771 23618



Reiseträume

Reiseträume GmbH Holiday Land • Team Beierfeld

Waschleithen Straße 8

08344 Grünhain-Beierfeld

Telefon: 03774-62026

Fax: 03774-640035

E-Mail: spiegelwald@packdiekoffer.de

www.packdiekoffer.de



Reiseträume 2013

Unser Team hat in diesem Jahr bereits viele Ziele und Hotels für Sie besucht und getestet. Anbei zwei für **sehr gut** befundene Tipps:

Gran Canaria – Hotel Lopesan Costa Meloneras Resort 4,5*

Umgeben von einer tropischen Gartenlandschaft und direkt am Meer bietet dieses elegante Hotel ideale Voraussetzungen für Ihren erholsamen Badeurlaub.

Ihr persönlicher Tipp von Antje Göbel: Doppelzimmer für 2 Pers. mit Pool oder Gartenblick inkl. Halbpension Flug ab/an Dresden 06. bis 13.10.2013 ab 1092 € pro Person

Kuba – erleben auf eigene Art!

Ob Havanna mit seinem einzigartigen Flair, eine Cuba Dream Segelkreuzfahrt, Rundreisen quer durch die Insel oder ein traumhafter Badeurlaub an einem der schneeweißen Strände... Kuba hat so viele Seiten zu bieten!

Ihr persönlicher Tipp von Sabine Pipping: Beginnen Sie mit einem Havanna Besuch & entdecken das Land bei einer 5-tägigen Westkuba-Rundreise. Danach geht es zur Badeverlängerung auf die Cayo's – zu einem der schönsten Strände der Insel. Diese vorgelagerten Inseln sind einfach unvergleichbar.

Hier entspannen Sie in meinem Hotelipp, dem Iberostar Ensenachos 5*.

► 5 Tg. Westkuba Rundreise – pro Person ab 377 € / im DZ / Verpflegung lt. Programm

► Badeverlängerung: Iberostar Ensenachos - 1 ÜN pro Person ab 81 € / Park Suite f. 2 Pers. / Al

Neugierig? Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bernsbach

Karl-Liebknecht-Straße 30

Preisgünstige Wohnungen in gepflegter Wohnanlage zu verkaufen.

Z. B.	ca. 51 m ²	53.466,- Euro
	ca. 71 m ²	69.158,- Euro
	ca. 78 m ²	75.110,- Euro

Die Finanzierung einer Wohnung war noch nie so günstig wie heute!

Rufen Sie an und vereinbaren einen Termin!

Telefon 09345 / 1638

50 Stück
16 Seiten
DIN A4

schon ab
83,-
inkl. MwSt. und Versand

Abizeitung

primoprint.de
Ihre Online-Druckerei

FLYER Schülerzeitungen BÜCHER Präsentationsmappen AUFKLEBER
Diplomarbeiten VEREINSHEFTE Blöcke HOCHZEITSZEITUNGEN
BILDKALENDER Aktenordner MENÜKARTEN TÜRHÄNGER
Einladungskarten VISITENKARTEN DURCHSCHREIBESÄTZE

www.primoprint.de

Ruhig und zentral wohnen mit Balkon in Grünhain-Beierfeld ab sofort & provisionsfrei mieten: Sonnige **3-Raum Wohnung**, ca. 69 m², Küche, Bad, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Balkon. **Tel. 0162-2 75 93 40**

Filiale Beierfeld
im Gartencenter Geißler
Di 14-18 Uhr

Filiale Zwönitz
im Blumenstübel
Di 16-18 Uhr

SCHEUNERT
STEINMETZWERKSTATT
09366 Stollberg, Ringstrasse 4
Mo-Do. 7-18 Uhr, Fr 7-15 Uhr
Tel. 037296/1850 Fax 1851

Grabmale vom Fachmann
Natursteinideen für Küche · Bad · Treppen · Böden
Restaurierung

info@steinmetz-scheunert.de
www.steinmetz-scheunert.de
Öffnungszeiten:
Mo-Do 7-18 Uhr
Fr 7-15 Uhr

Filiale Löbnitz
Hospitalstraße 15
Mo 9-18 Uhr

Filiale Thalheim
Chemnitzer Straße 3
Do 16-18 Uhr

Steinmetzbetrieb
Marcel Bergers
Schlettau - Schwarzenberg

Neu! Mustergrabsteinstellung direkt am Friedhof in Schlettau

- moderne Grabmale aus Granit, Marmor oder Sandstein
- Grabeinfassungen, Grababdeckungen
- Grabschmuck in Bronze oder Edelstahl
- Treppen/Fensterbänke, Bodenbeläge
- Sandstein- und Porphyrr restaurierung

Hauptsitz:
09487 Schlettau
Bahnhofstraße 3
Tel.: 0 37 33 - 6 50 04
Fax: 0 37 33 - 65 70 03

Filiale:
06340 Schwarzenberg
Straße des 18. März 21
Handy: 01 74 / 927 22 00
E-Mail: info@steinmetz-bergers.de

www.steinmetz-bergers.de

www.bestattungshaus-mueller.de

Schwarzenberg
Straße der Einheit 3
(Kreisverkehr am Viadukt)

03774 / 24100

Von der Verbraucherinitiative
Bestattungskultur Aeternitas e.V.
als Qualifizierter Bestatter
empfohlen.

Müller
Bestattungshaus

